

Spirituosen & Zigarren

Liebe Gäste,

Neben erlesenen Weinen und kulinarischen Höhenpunkten aus der Küche möchten wir Ihnen nun unser Angebot des Stilvollen Ausklangs präsentieren. Wie in einem Theaterstück, bildet das Ende auch bei einem Restaurantbesuch die Möglichkeit, furios, den genussvollen Besuch zu beenden. Sorgfältig ausgewählte Spirituosen warten darauf in kleinen Schlücken auf der Zunge zu zergehen. Unsere gemütliche Smokers Lounge lädt Sie dazu ein ab zu schalten und es sich richtig bequem zu machen. Wählen Sie eine garantiert handgerollte Zigarre aus der Karte aus oder bitten Sie unser Service Personal um einen Besuch in unserem begehbaren Humidor.

Noble Obstbrände

Gunzwiler Destillate, Urs Hecht

Urs Hecht, der Top-Brenner aus dem Kanton Luzern. Unzählige Auszeichnungen säumen seinen Weg. Drei Mal in Folge als Brennerei des Jahres gewählt. Seine Destillate zeichnen sich durch eine präzise Frucht und eine hohe Geschmeidigkeit aus.

Kirsch Teresa aus dem Barrique	40	Vol.%	2 cl	12.00
Vielle Prune aus dem Barrique	40	Vol.%	2 cl	12.00
Vielle Williams aus dem Barrique	40	Vol.%	2 cl	12.00
Vielle Apricots aus dem Barrique	40	Vol.%	2 cl	12.00

Edle Grappen

Nonino

Die Grappen der Familien Nonino entstehen in fünf handwerklich betriebenen Destillieren, deren Dampf Brennkolben 24 Stunden am Tag, und exakt wie ein Uhrlaufwerk, im Einsatz sind. Für die Üe Reihe wird extra eine Maischegärung vollreifer Trauben angesetzt und ohne Nachzuckerung destilliert. Der Ausbau erfolgt sowohl im Stahltank, wie auch in kleinen Holzfässern unterschiedlichster Herkunft und Holzart. Nonino Grappen zählen weltweit zu den begehrtesten Destillaten. Die Tradition, wird von der seit 1897 im Friaul destillierenden Familie fortgesetzt, wobei das Credo Spitzenqualität in Kombination mit Individualität aufrechterhalten wird.

Grappa Vendemmia Millesimata	40	Vol.%	2 cl	10.00
Grappa di Merlot	41	Vol.%	2 cl	12.00
Üe Moscato	43	Vol.%	2 cl	14.00
Grappa Riserva Antica 5 Years	43	Vol.%	2 cl	14.00
Grappa Riserva 8 Years	45	Vol.%	2 cl	18.50

Weiche Apfelbrände

Calvados

Calvados ist ein Apfelbrand aus der Normandie, dessen Ursprungsbezeichnung sich auf das gleichnamige Departement bezieht. Die Basis ist ein Cidre, den man vorher noch zwei Jahre in Holzfass ausbaut. Danach findet die erste Destillation statt, nach der das Resultat einige Zeit gelagert wird bevor es erneut Destilliert wird. Anschliessend lagert der klare Brand noch zwei bis sechs Jahre in Holzfässern aus Eiche oder Kastanie. Anschliessend wird er verdünnt und abgefüllt.

Calvados Morin Père et Fils	40	Vol.%	2 cl	10.00
Calvados Pays d'Auge 12 ans Lorient Camut	40	Vol.%	2 cl	12.00

Traditionsreiche Brände aus den Spitzenregionen Cognac & Armagnac

Cognac

Die kleine mittelalterliche Stadt Cognac, mitten in der Charente und nördlich von Bordeaux gelegen, wird von Rebbergen umgeben, die sich in die Unterregionen Grande Champagne, Petite Champagne, Borderies, Fins Bois, Bons Bois und Bois ordinaires et communes aufgleisen. Traditionell werden die Weinbrände aus einem Grundwein produziert der zweifach gebrannt wurde. Für die Aromenpalette und hohe Vielschichtigkeit an Nuancen sorgt der Holzausbau, der auch die dunkle Farbe hervorbringt.

Remy Martin V.S.O.P	40	Vol.%	2 cl	12.00
Hennessy V.S.	40	Vol.%	2 cl	12.00
L'Heraud Vieux Millenaire	40	Vol.%	2 cl	16.00
Louis «XIII»	40	Vol.%	2 cl	120.00

Armagnac

Die Geschichte des Armagnacs wird auf das Jahr 1461 datiert, in dem urkundlich festgehalten wurde einer Brennerei das Erzeugen eines eigenen Weinbrandes zu genehmigen. Sein Namensgeber war die Grafschaft Armagnac in der Gascogne. Im Vergleich zum Cognac wird Armagnac nur einmal destilliert, ist meistens eine Spur schärfer und intensiver im Gaumen und lebt durch einen langjährigen Ausbau im Holzfass, der eine Zugänglichkeit erst ermöglicht. Mit einer Rebfläche von ca. 15.000 Hektaren entspricht Armagnac der gesamten Anbaufläche der Schweiz.

Paul du Vigneau Grande Armagnac V.S.O.P	40	Vol.%	2 cl	12.00
Baron Castelneau 1976	40	Vol.%	2 cl	30.00

Individuelle Whisk(e)y's mit Persönlichkeit

Single Malts

Schottische Islands

Die Inselgruppen westlich der Küste Schottlands weisen eine karge, zerklüftete Landschaft auf. Peitschender Wind und an den Klippen brechende Wellen sorgen für extreme Bedingungen. Das Malz der Insel-Whiskys wird auf brennendem Torf getrocknet, was später für den stark rauchigen und animalisch wirkenden Charakter der Destillate sorgt. Isla Whiskys sind kräftig, voll im Körper und zeigen neben den intensiven Aromen auch immer ein bisschen Salzigkeit, die untrennbar mit der Aktivität des Meeres verbunden ist.

Highland Park Freya, the Valhalla Collection	51	Vol.%	4 cl	44.00
Highland Park 12 Years	40	Vol.%	4 cl	15.00
Talisker Double Matured, 1996	46	Vol.%	4 cl	35.00
Springbank 10 Years	46	Vol.%	4 cl	13.00
Bowmore 15 Years	43	Vol.%	4 cl	16.00
Lagavulin 16 Years	43	Vol.%	4 cl	15.00
Caol Ila Double Matured, Distillers Edition 1991	43	Vol%	4 cl	26.00
Kilchoman	46	Vol.%	4 cl	14.00
Port Ellen 1982	55,5	Vol.%	4 cl	285.00
Port Ellen Natural Cask Strength 22 Years 1978	60,5	Vol.%	4 cl	350.00
Port Ellen Connoisseurs Choice 15 Years 1969	40	Vol.%	4 cl	485.00
Gordon & Mac Phail Connoisseurs Choice 1995	43	Vol.%	4 cl	18.00

Single Malts

Schottische Highlands

Die Heimat der schottischen Clans wird von unzähligen Fjorden, Flüssen und Seen gezeichnet. Hinzu kommen die grünen Hügel, zerklüftete Felsspitzen und mit Heide bedeckte Moore. Das unterschiedliche Klima der Highlands wirkt sich auch auf die Spezialitäten der Distiller aus. Während Whiskies aus den Central Highlands deutlichere Honig und Heideausprägungen aufweisen, zeigt sich bei den Vertretern von der Küste vermehrt der maritime Einfluss der rauen See.

Glenturret 12 Years	43	Vol.%	4 cl	16.00
Glenury Royal 23 Years	46	Vol.%	4 cl	24.00
Macallen fine oak 18 Years	43	Vol.%	4 cl	24.00
Macallen Millennium 1961	43	Vol.%	4 cl	325.00
Tantallan 12 Years	43	Vol.%	4 cl	16.00
Tullibardine 10 Years	43	Vol.%	4 cl	16.00
Speyburn 10 Years	43	Vol.%	4 cl	14.00
Edradour 15 Years Sherry Cask	46	Vol.%	4 cl	14.00
Blair Athol 1988	63.3	Vol.%	4 cl	45.00
Drumguish	40	Vol%	4 cl	16.00

Single Malts

Schottisches Speyside

Der Name leitet sich von Schottlands zweitlängstem Fluss, dem Spey ab. Mit einer Gesamtlänge von 180 km setzt er der Region seinen Stempel auf und dies mitten in den Highlands. Die Whiskys der Region zeigen neben den typischen Aromenausprägungen von Vanille und Honig deutliche Fruchtnoten. Reife Birnen und Apfelauszüge in der Jugend, werden von Dörrfrüchten im Zuge der Reife genauso ergänzt, wie süssen Gewürzen.

Glenfarclless 30 Years	43	Vol.%	4 cl	30.00
Glenlgrant 5 Years	43	Vol.%	4 cl	15.00
Cragganmore 12 Years	40	Vol.%	4 cl	15.00
Macphails 10 Years	43	Vol.%	4 cl	15.00
Tamdu Double Matured	46	Vol.%	4 cl	15.00
Tomatin 10 Years	43	Vol.%	4 cl	15.00

Schottische Lowlands

Die schottischen Lowlands sind landschaftlich von sanften Feldern geprägt, auf denen sich Getreide ideal anbauen lässt. Für das Trocknen des Malzes verzichtet man häufig komplett auf Torf oder setzt ihn höchstens punktuell ein. Die Whiskys der Region weisen einen schlankeren Körper auf, präsentieren sich leichtfüssiger auf dem Gaumen und leben von ihren blumigen Nuancen.

Glenkinchy 10 Years	40	Vol.%	4 cl	16.00
GelInkinchy 1990	55.8	Vol.%	4 cl	35.00

Blended Scotch

Während die schottischen Single Malts in Kupfernen Brennblasen (pot stills) destilliert werden, in Schottland findet dies 2mal statt, werden Blended Scotch Whiskys in einer kontinuierlich destillierenden Brennblase (Columne Still) erzeugt. Der Blend entsteht durch Grain Whiskys, die man mit Single Malts mischt. Bis zu 50 unterschiedliche Whiskys ergänzen sich so nach den Vorstellungen des Master Destillers, bevor Sie Ihren Weg in ein Fass zum Ausbau finden. Hier steht eine immer gleichbleibende Qualität und geschmackliche Zuverlässigkeit im Vordergrund während Single Malts mit Ihrer Individualität auftrumpfen.

Rutherfords Toby 8 Years Jug Decanter	43	Vol.%	4 cl	24.00
Rutherfords 12 Years Jug Decanter	46	Vol.%	4 cl	24.00
Johnny Walker Blue Label	40	Vol.%	4 cl	18.00
Tullibardine "John Black" Peaty 10 Years Dimple	40	Vol.%	4 cl	14.00
Chivas Regal 12 Years	40	Vol.%	4 cl	15.00
King of Scots	40	Vol.%	4 cl	15.00
White Horse	40	Vol.%	4 cl	14.00

Irish Whiskey's

Nicht nur durch die Schreibweise unterscheiden sich die die irischen Whiskys von den Schottischen Nachbarn. Während die Nachfahren der Pikten Ihre gemälzte Gerste über offenem Feuer „Darren“, ein Trocknungsprozess der meist auf Torf durchgeführt wird, trocknet man in Irland gemälzte und ungemälzte Gerste in geschlossenen Öfen. Dementsprechend fehlen die torfigen, rauchigen und intensiven Aromen und der Geschmack der Gerste kommt mehr zum Tragen. An Stelle der 2-fachen Destillation in einer Pot Still, wird in Irland einmal mehr destilliert, also 3-mal. Dies bewirkt, dass der Grundalkohol höher ist, aber auch mehr weichkomplexe zur Geltung kommen.

Redbreast 12 Years, Single Pot Still	58	Vol.%	4 cl	19.00
--------------------------------------	----	-------	------	-------

Rum, Spitzenvertreter aus der Karibik

Die Geschichte des Rums entwickelte sich, wie so viele Genussmittel, nach der Besiedelung Amerikas. Im frühen 16. Jahrhundert begann man eine Maische aus Zuckerrohrgehäcksel, Zuckerrohrsaft und Wasser zu fermentieren und danach zu destillieren. Alternativ verwendete man Melasse, einen Zuckersirup aus Nebenprodukten der Zuckergewinnung. Heutzutage ist die zweite Methode bei der industriellen Verarbeitung weiterverbreitet. Die Royal Navy gestand jedem Matrosen ab Mitte des 17. Jahrhunderts eine mittägliche Portion Rum zu, so wurde er ein Getränk der Seefahrer. Knappe 100 Jahre später verteilte die Navy ihn in einem Gemisch mit heissem Wasser von 1:4 unter den Matrosen. Dies erklärt die Verbreitung des Groggs. Auch wenn Rum heutzutage überall auf der Welt produziert wird, sind Vertreter aus der Karibik die authentischsten auf dem Markt. Rum der aus Zuckerrohr gewonnen wird (Rhum Agricole) präsentiert sich schlank und würzig, Vertreter aus Melasse (Rhum Traditionell) sind süsser und verfügen über mehr Breite und Fülle.

Bermuda

Goslings Black Seal	40	Vol.%	5 cl	14.00
---------------------	----	-------	------	-------

Cuba

Havana Club 3 Anos	40	Vol.%	5 cl	7.50
Havana Club Gran Reserva 15 Anos	40	Vol.%	5 cl	7.50
Havana Club Christobal	40	Vol.%	5 cl	45.00
Bacardi Reserva	40	Vol.%	5 cl	9.00
Bacardi Oro	37.5	Vol.%	5 cl	14.00
Ron Methusalem Anejo Superior	40	Vol.%	5 cl	18.00

Martinique

J.Bally Rhum Vieux Agricole	45	Vol.%	5 cl	7.50
J.Bally Rhum Paille Agricole	40	Vol.%	5 cl	7.50
Rum Nelson L'Esprit	70	Vol.%	5 cl	18.00

Gujanan

Cadenheads Green Label 25 Years	46	Vol.%	5 cl	22.00
---------------------------------	----	-------	------	-------

Gin

Die ältesten fundierten Quellen sprechen von einem Wacholderschnaps mit dem Namen Genever. Als Wilhelm der III. von Oranien-Nassau 1689 den englischen Thron betrat, brachte er diesen aus seiner Heimat mit und erliess ein Gesetz nachdem Genever steuerfrei verkauft werden durfte, französische Spirituosen hingegen hoch besteuert wurden. Bald nannte man das aus destilliertem Getreide und mit Wacholder und Kräutern ergänzte Getränk in England Gin. Der Konsum, nahm jedoch gerade in den untersten Gesellschaftsschichten solche Ausmasse an, dass er nachher ebenfalls eine deftige Steuer bekam. Die verbreitete Methode besteht darin das Destillat während der Verdampfung durch eine Brennkapsel zu leiten in der Wacholderbeeren, Koriander und viele weitere Gewürze enthalten sind. Der Dampf transportiert die Aromen weiter. Jeder Produzent hat hierbei sein eigenes, gut gehütetes, Geheimnis. Alternativ darf man auch Gewürze der Getreidemaische beifügen.

England

Tanqueray London Dry Gin	43,1 Vol.%	4 cl	12.00
Hendrick's Gin	41.4 Vol.%	4 cl	12.00

Südafrika

Triple Three Gin 100% Juniper	43 Vol.%	4 cl	9.50
Triple Three Citrus Infusion	43 Vol.%	4 cl	9.50
Triple Three African Botanicals	43 Vol.%	4 cl	9.50

Internationaler Wodka

Die erste Wodkaähnliche Destillation lässt sich auf das 14. Jahrhundert datieren. Sowohl Polen, wie auch Russland beanspruchen noch heute die Erfindung für sich. Produziert werden kann Wodka aus nahezu allen kohlenhydrathaltigen Grundsubstanzen. Traditionell verwendete man Getreide, in erster Linie Roggen. Im 19. Jahrhundert kam dann die Kartoffel als Rohstoff hinzu. Lange Zeit wurde Wodka in Russland nur in Tavernen ausgeschenkt, die über ein Ausschanks Zertifikat vom Zaren verfügten. Dies hat sich verändert, der Cocktail hob das Getränk in internationale Sphären und mittlerweile wird es überall auf der Welt produziert.

Russland

Smirnoff Triple Distilled Vodka	37,5 Vol.%	4 cl	11.00
---------------------------------	------------	------	-------

Schweden

Absolut Vodka	40 Vol.%	4 cl	11.00
---------------	----------	------	-------

ZIGARREN FORMEN & FORMATE

Formate

Ringmaße (Gänge) von Zigarren werden in 1./64 Inch angegeben. Eine Zigarre mit einem Ringmaß von 64 hat demnach einen Durchmesser von einem Inch. Um vom Ringmaß auf den Durchmesser zu schließen nimmt man die Angabe des Ringmaßes durch 64 und multipliziert das Ergebnis mit 25,4. So erhält man den Durchmesser in Millimetern: Ringmaß/64 * 25,4 = Durchmesser in mm

Ringmaß (Gänge)	Bezeichnung	Länge	ca. Rauchdauer in Min.
27	Espresso	10 cm	15
50	ROBUSTO	12 cm	50
33	SMALL PANATELA	13 cm	50
42	PETIT CORONA	13 cm	50
42	CORONA	14 cm	60
38	PANATELA	15 cm	60
50	TORO	15 cm	60
42	CORONA GRANDE	16 cm	60
42	LONSDALE	17 cm	60
50	CHURCHILL	18 cm	60
49	DOUBLE CORONA	19 cm	90

∅ = Ringmass

L --- mm = Länge der Zigarre in Millimeter

Dominikanische Republik

AVO

Die ersten Avo Zigarren kamen 1987 auf den Markt. Der Jazzmusiker Avo Uvezian stellte bereits Jahre zuvor, bei seinen Auftritten, ein paar Zigarren auf sein Klavier und jeder, dem es beliebte, durfte zugreifen und eine anzünden. Immer wieder wurde er gefragt woher diese oder jene Zigarren nun seien und so machte er es sich zur Aufgabe eine eigene Zigarre zu entwerfen. Zwei Jahre durchstreifte er die Dominikanische Republik auf der Suche nach einem Hersteller, der seinen Qualitätsvorstellungen entsprach, bis er auf Masterblender Hendrik Kelner traf. Gemeinsam fanden Sie eine Mischung der richtigen Tabakblätter und verkauften im ersten Jahr bereits 120'000 Exemplare. Der Anfang war geschafft. Im Jahre 1995 kaufte der Davidoff Konzern die Firma AVO auf. Avo Uvezian verstarb im März 2017 im Alter von 91 Jahren.

Avo Classic Corona	Ø 43	L 127 mm	10.50
Avo Classic Robusto	Ø 50	L 127 mm	13.20
Avo Classic No.2	Ø 50	L 152 mm	13.50
Avo Classic No.9	Ø 48	L 120 mm	11.40
Avo X.O. Notturmo	Ø 42	L 127 mm	11.20
Avo X.O. Maestoso	Ø 48	L 178 mm	16.30
Avo X.O. Legato	Ø 54	L 150 mm	16.50

Davidoff

Anfang des 20. Jahrhunderts siedelte die Jüdische Familie Davidoff von Kiew nach Genf und eröffnete einen Tabakladen. Der junge Sohn Zino kam so früh in Kontakt mit dem Mischen von Zigaretten und Pfeifentabak. Auf einer Reise besuchte er die Produzentenländer Mittel-/ und Südamerikas und gelangte auch nach Kuba. Hier erlernte er die Kenntnisse der Zigarrenherstellung und knüpfte nachhaltige Kontakte. Zurück in Genf wurde das Geschäft um Zigarren erweitert, zudem entwickelte er zu deren Lagerung, den Humidor, in dem Zigarren mit der idealen Luftfeuchtigkeit aufbewahrt werden. Während des 2. Weltkriegs überliess Paris, aus Furcht vor den Deutschen, Zino sein Komplettes Arsenal an kubanischen Zigarren, so dass er über 2.000.000 Havannas mit Demut für die Nachkriegszeit bewahrte. Mit geschickten Partnerschaften verbunden und viel Innovation kreierte er in den folgenden Jahrzehnten Zigarrenaccessoires und entwarf die Legendäre Grand Cru Reihe, sowie nach dessen Welterfolg, die Davidoff No.1 und No.2 Das Handelsembargo Amerikas gegenüber Kuba liess ihn in den 70'er Jahren Experimente in Honduras und der Dominikanischen Republik durchführen. Diese Weitsicht sollte sich lohnen, denn Kuba beschloss 1989 keinen Tabak mehr an Davidoff zu liefern. Dementsprechend verlegte man 1990 die Produktion komplett in die Dominikanische Republik.

Davidoff Grand Cru No.2	Ø 43	L 143 mm	17.60
Davidoff Grand Cru No.3	Ø 43	L 127 mm	15.80
Davidoff Grand Cru No. 4	Ø 40	L 115 mm	13.40
Davidoff Classic No.1	Ø 39	L 190 mm	29.00
Davidoff Classic No.2	Ø 38	L 152 mm	20.40
Davidoff Signature 1000	Ø 34	L 117 mm	10.40
Davidoff Signature 2000	Ø 43	L 127 mm	14.80
Davidoff Signature 3000	Ø 33	L 178 mm	22.00
Davidoff Signature 4000	Ø 43	L 156 mm	23.40
Davidoff Signature 6000	Ø 48	L 127 mm	35.00
Davidoff Millennium Piramides	Ø 48	L 156 mm	26.10
Davidoff Millennium Lonsdale	Ø 43	L 152 mm	20.80
Davidoff Aniversario 2	Ø 48	L 178 mm	36.80
Davidoff Aniversario Double "R"	Ø 50	L 190 mm	40.00
Davidoff Puro d'Oro Eminentes	Ø 52	L 152 mm	22.90
Davidoff Puro d'Oro Magnificos	Ø 52	L 130 mm	20.70

Winston Churchill

Die Reihe Winston Churchill entstammt dem Hause Davidoff und gilt als Hommage an den grossen Staatsmann. Tabaksamen aus Kuba entfalten Ihr Potenzial in Tabakplantagen auf Nicaragua, Peru, Ecuador und in der Dominikanischen Republik. Der einzigartige Blend wird ausschliesslich von Handverlesenen Torcedores in einem eigenen Trakt der dominikanischen Manufaktur gerollt. Benannt sind die Formate nach wichtigen Stationen Churchills. So hat Sir Winston Churchill Marrakesch geliebt und seine Urlaube häufig in der pulsierenden Stadt am Atlasgebirge genossen. Geboren wurde er übrigens im Blenheim Palace, so ergibt sich der Name des grösseren Formats. Seit 2016 werden die Winston Churchill Zigarren nicht mehr in den deutschsprachigen Raum importiert.

Winston Churchill Marrakesh	Ø 50	L 152 mm	38.00
Winston Churchill Blenheim	Ø 48	L 178 mm	45.00

Patoro

Hinter Patoro steht der Basler Zigarrenenthusiast Patrik J. Martin In enger Zusammenarbeit mit Dr. Pablo Richert Schneider lässt er Premiumzigarren in der Dominikanischen Republik anfertigen. Die Tabaksamen stammen ausschliesslich aus Kuba und spriessen in der reichhaltigen Erde von Santiago zu idealen Bedingungen. Die Deckblätter sind drei bis zehn Jahre alt und werden bis zu viermal fermentiert. Dies unterstreicht die Hochwertigkeit dieser wahren Exklusivitäten, die das Prädikat «Gran Añejo Reserva» tragen.

Patoro Extra Robusto	Ø 55	L 125 mm	25.00
Patoro Extra Belicoso	Ø 55	L 151 mm	28.00
Patoro Salomones	Ø 60	L 179 mm	48.00
Patoro Gran Añejo Reserva Toro	Ø 48	L 152 mm	26.00
Patoro Gran Añejo Reserva 50 Anniversary	Ø 55	L 152 mm	50.00

Kuba

Cohiba

Die Cohiba wurde ursprünglich nur als Diplomatengeschenk, mit zumeist einer persönlichen Widmungsbanderole ausgestattet, an ausländische Staatschefs überreicht. Ihren Namen erhielt die Zigarre bereits 1966 und produziert wird sie seit 1967 in der Fabrik El Laguito. Weltweit ist sie seit 1982 auf dem Markt erhältlich, lediglich in die USA gelangen, auf Grund des Handelsembargos gegen Kuba, keine Exemplare. Der Kopf auf der Banderole symbolisiert einen Taino Indianer. Die Würdigung an der Urbevölkerung Kubas findet sich auch in der Namensgebung wieder. Cohiba heisst so viel wie Wickel aus Tabakblättern in der Eingeborenensprache. Die Cohiba ist das Aushängeschild der kubanischen Zigarrenproduktion.

Cohiba Robusto Supremos	Ø 50	L 124 mm	27.20
Cohiba Siglo 4	Ø 46	L 143 mm	24.00
Cohiba Siglo 6	Ø 52	L 150 mm	37.60
Cohiba Maduro Genios 5	Ø 52	L 140 mm	39.20
Cohiba Supremos	Ø 58	L 127 mm	51.00
Cohiba Behike 52	Ø 52	L 120 mm	42.00

POR Larrañaga

Diese Zigarrenmarke genoss einst einen legendären Ruf im Luxussegment aller Aficionados. Ende des 19. Jahrhunderts fand man Sie in allen Luxushotels weltweit unter den teuersten Exporten Kubas. Ein Zigarrenbuch aus dem Jahr 1910 bezeichnet Sie sogar als die wichtigste Zigarrenmarke überhaupt. Die Gründung von POR Larrañaga wird auf das Jahr 1834 datiert. Kuba exportiert nur noch 4 Formate dieser milden und süsslichen Habanos Zigarre.

Larranaga Picadores	Ø 48	L 127 mm	12.00
---------------------	------	----------	-------

Hoyo de Monterrey

Hoyo de Monterrey de José Gener befindet sich in der Vuelta Abajo, westlich von Havanna. 1831 emigrierte der Katalane José Gener, im Alter von 13 Jahren, nach Kuba. Sein Onkel besass dort eine Tabakplantage, so dass er relativ früh erste Erfahrungen, im Umgang mit den Anbaumethoden, sammeln konnte. Voller Vertrauen in seine Fähigkeiten liess ihm sein Onkel 1850 Geld für eine eigne Fabrik, die so erfolgreich geführt wurde, dass er 1860 die Plantage «Hoyo de Monterrey», im Gebiet der Stadt San Juan y Martinez, erwerben konnte. Hoyo bezeichnet eine Senke, auf der die Tabakpflanzen der Plantage, Fluss nah, angebaut werden. Die Erde ist hier besonders fruchtbar und so zählt die Plantage zu den geographischen Top Zonen, im Tabakanbau Kubas. Im Verlaufe der Jahrzehnte erschienen so einige Sammlerstücke in limitierter Auflage, die nicht mehr nachproduziert wurden.

Hoyo de Monterrey Petit Robusto	Ø 50	L 102 mm	12.90
Hoyo de Monterrey Epicure No. 2	Ø 50	L 124 mm	14.80
Hoyo de Monterrey Especial	Ø 50	L 139 mm	16.60

Partagas

Im Zentrum Havannas gründete der Spanier Don Jaime Partagás Ravelo, in der Industria Street 60, seine Zigarrenfabrik im Jahre 1845. Die Hausnummer wurde mittlerweile in 520 umbenannt, die Fabrik steht immer noch an der selben Stelle und stellt für Zigarrenliebhaber und Touristen eine der grössten Stadt-Attraktionen dar. Sie ist die älteste produzierende Zigarrenfabrik Kubas. Partagas ist das Symbol für starken kubanischen Tabakgenuss. Besonders die D4 im klassischen Robusto Format erfreut sich nach wie vor weltweiter Beliebtheit.

Partagas D4	Ø 50	L 123 mm	15.00
Partagas P2	Ø 50	L 155 mm	17.40
Partagas Seleccion Privada	Ø 50	L 160 mm	28.00

Montecristo

Montecristo entstand aus der ehrgeizigen Vision, des wohlhabenden Spaniers Alonso Menéndez, neue qualitative Massstäbe in der Welt Kubanischer Zigarren zu setzen. Sowohl die Verwendung der besten Tabake, das Einführen spezieller Reifeverfahren, wie auch die Ausstattung der Kisten und Bauchbinden entsprachen dem höchsten Anspruch. Der Name geht auf den Berühmten Roman «Der Graf von Monte Cristo» zurück. Er zählte zu den beliebtesten Werken, die zu jener Zeit den Torcedores (Zigarrenroller-/innen) vorgelesen wurde, während Sie sorgfältig Ihrer Arbeit nachgingen. Seine 1953 gegründete Firma Montecristo wurde so erfolgreich, dass er zwei Jahre später die Firma H.Upmann dazu kaufen konnte. Montecristo entwickelte sich zur bekanntesten Zigarrenmarke Kubas, die Montecristo No.4 ist die meistverkaufte Zigarre weltweit. 2009 entwickelte die Firma, die längst dem Staatlichen Zigarrenmonopol Habanos S.A. unterworfen ist, die Linie Open. Diese Zigarren orientieren sich an dem modernen Anspruch milder und cremiger daher zu kommen und ein ausgezeichnetes Zugverhältnis sicher zu stellen.

Montecristo No.4	Ø 42	L 129 mm	10.80
Montecristo Open Master	Ø 50	L 124 mm	15.00
Montecristo Edmundo	Ø 52	L 135 mm	16.80

H.Upmann

Zwei deutsche Bankierssöhne mit den Namen August und Hermann Hupmann gründeten die Firma bereits im Jahre 1844. Der Legende nach stellten Sie das H samt Punkt vor den Namen Upmann als Abkürzung für Hermanos = Brüder. Die Kubaner beraubten Sie nämlich um diesen mit der Begründung das das H im spanischen eh nicht ausgesprochen würde. Unglückliche Umstände liessen die elterliche Bank 1922 bankrottgehen, so dass für mehrere Jahre auch das auf Kuba so erfolgreiche Adventure litt. Ab 1937 nahm sich die Familie Menéndez der Marke an und führte Sie zu altem Ruhm. Im Jahre 1961 verliess die Familie Menéndez die Insel und das staatliche Unternehmen Cubatabaco übernahm die Marke. Die Marke führte als erste Zedernholzdeckel mit Schiebedeckeln ein (Kabinettkisten). Die Erfindung der Aluminium Torpedo Verpackungen, mit eingelegtem Zedernholzblatt, soll auch auf H.Upmann zurück zu führen sein.

H.Upmann Half Corona	Ø 44	L 90 mm	5.60
----------------------	------	---------	------



H.Upmann Magnum 46

Ø 46

L 143 mm

15.60

Romeo y Julieta

Neben der Montecristo ist Romeo y Julieta die wohl bekannteste Zigarrenmarke Kubas. 1850 gegründet wurde die Marke 1873 offiziell registriert. Ursprünglich war Sie ausschliesslich für den einheimischen Markt gedacht, erfuhr ab 1903 jedoch einen explosiven Aufschwung unter der Regie von «Don Pepin» José Rodríguez Fernández. Don Pepin bereiste die Welt und präsentierte seine Marke persönlich. Er motivierte seine Angestellten nachweislich, so überliess er 30% seines Gewinns seinen Abteilungsleitern. Sir Winston Churchill galt als ein grosser Fan der, nach William Shakespeares tragischem Liebespaar benannten, Zigarren. Zur Erinnerung an den grossen Staatsmann schuf Romeo y Julieta die Churchill Reihe, die sich durch hohe Komplexität und ein voluminöses Rauchvergnügen auszeichnet.

Romeo y Julieta Petit Churchill

Ø 50

L 102 mm

11.40

Romeo y Julieta White Churchill

Ø 55

L 130 mm

15.60